



Protokoll

des Kreisschwimmtages des KreisSchwimmverbandes
Weserbergland e.V. am 17.03.2006
Im Cafe Ithblick in Eschershausen.

Beginn: 18.40 Uhr
Ende: 20.10 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung.

Der Vorsitzende Rainer Meyer begrüßte die Anwesenden Vereinsvertreter und, als Gäste des KSB Hameln-Pyrmont und KSB Holzminden, Karl Heinz Schuklies und Holger Timmermann. Der Kreisschwimmtag ist satzungsgemäß einberufen worden. Rainer entschuldigte M. Bollmann (Eintracht Afferde) und Gundi Tobies (stellv. Vorsitzende Sport)

2. Genehmigung der Tagesordnung.

Elke Perdacher (TV Bodenwerder) möchte gerne einen neuen Tagesordnungspunkt „Wettkampfpasssystem“ in der Tagesordnung haben. Es wurde beschlossen diesen Punkt unter „Verschiedenes“ zu behandeln. Somit wurde die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

3. Wahl eines Mandatsprüfers.

Uwe Degenhardt und Holger Timmermann wurden als Mandatsprüfer eingesetzt.

4. Grußworte der Gäste.

Karl Heinz Schuklies entschuldigte den KSB Vorsitzenden Fred Hundertmark, der in Hameln auf der Sportlerehrung war. Holger Timmermann wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf.

5. Berichte des Vorstandes.

Rainer Meyer ergänzte seinen Bericht um das sportliche Geschehen, da Gundi Tobies leider verhindert war. Er sagte: „Am 18.10.02 wurde der neue KreisSchwimmverband Weserbergland gegründet. In der Hoffnung, diesen Kreis schwimmerisch in neue Elemente zu führen, muss ich gestehen: In diesem Kreis stagniert der Schwimmsport. Der Wasserballsport ist im Kinder- und Jugendbereich in Stadtoldendorf und Hameln gut bestückt.

Ich meine, einige Vereine im Kreis haben gar kein Interesse an einer guten

Zusammenarbeit. Denn wenn ich ihnen Unterlagen zukommen lasse, erhalte ich noch nicht einmal eine Rückmeldung. Wenn ich versuche, Vereine zu mehr Innovationen für unseren Sport zu motivieren, stieß ich im Jahr 2005 auf eine Mauer des Schweigens. Auch die Teilnahme an den Kreismeisterschaften lässt zu wünschen übrig. Ich muss mir folgende Frage erlauben: Wieso nehmen so wenige Vereine an diesen Meisterschaften teil.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die ausrichtenden Vereine der Kreismeisterschaften 2005.

Vielleicht war der Schwimmlehrgang in Holzminden für die Kinder am 12.-13.11.05. zukunftsweisend oder zumindest ein neuer Anfang.

Der Lehrgang sollte wiederholt werden auch wenn er dem KreisSchwimmverband 600,00 € gekostet hat.

Ein Dank geht auch an alle, die sich für den Schwimmsport in unterschiedlicher Weise eingesetzt haben. Hier vor allem an unsere Vorsitzende Sport Gundi Tobies, die nun mittlerweile ihren Wohnsitz in Hannover gefunden hat und uns daher leider nicht mehr zur Verfügung steht. Ich wünsche Ihr für Ihre persönliche Zukunft alles erdenklich Gute.“

Kassenbericht: Die Kasse ist als gesund zu betrachten. Der Kassenbericht lag aus. Bestand am 31.12.2005 = 1.807,34 €

Verwaltung: Der Kreisvorstand arbeitet gut zusammen. Er trifft sich viermal im Jahr in Eschershausen bei Backe zu den Vorstandssitzungen.

6. Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Holger Timmermann gab die Beschlussfähigkeit des Kreisschwimmtages bekannt. Von 12 Vereinen (20 Stimmen) waren 7 Vereine mit 13 Stimmen und der Vorstand (4) mit 3 Stimmen vertreten.

7. Bericht der Kassenprüfer.

Klaus Günter Maischak (SV Blau Weiß Eschershausen) gab den Bericht der Kassenprüfer ab. Alle Belege und Kosten wurden geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Renate Hornig wurde eine gute Kassenführung bescheinigt.

8. Aussprache zu den Berichten des Vorstandes.

Elke Perdacher bemängelte die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen. Keine weiteren Wortmeldungen.

9. Entlastung des Vorstandes.

Karl Heinz Schuklies (HSV Hameln) beantragte die Entlastung des Vorstandes. Abstimmung: Einstimmige Entlastung.

10. Wahl der Vorstandsmitglieder "Finanzen" und "Verwaltung"

Es wurden Renate Hornig für die Finanzen und Uwe Degenhardt für die Verwaltung vorgeschlagen und beide einstimmig wiedergewählt.

Der Sport soll, laut dem Vorschlag von Holger Timmermann, kommissarisch von Rainer Meyer und Uwe Degenhardt geführt werden.

11. Wahl eines Delegierten zum Bezirkstag.

Da die Bezirksmeisterschaften im Schwimmen jetzt am 18./19.03.06 stattfinden, (Verschiebung war notwendig geworden, da am 11./12.03.06 gestreikt wurde und kein Bad zur Verfügung stand), wird kein Delegierter des Kreises zum Verbandstag fahren.

12. Anträge.

Es lagen keine Anträge vor.

13. Wahl eines Kassenprüfenden Vereins.

SV Blau Weiß Eschershausen bleibt. Gewählt wurde SV Stadtoldendorf als zweiter Kassenprüfender Verein.

14. Festlegung des Ortes für den nächsten Kreisschwimmtages.

TV Bodenwerder wird den nächsten Kreisschwimmtag 2007 im Goldenen Anker in Bodenwerder ausrichten.

15. Verschiedenes.

Neues Wettkampfpasssystem: Der DSV hat im Jahr 2005 das neue Wettkampfpasssystem beschlossen. Ab dem 01.01.06 ist es rechtsverbindlich. Das System hat Gültigkeit, ohne Wenn und Aber. Gefallen finden wir nicht daran.

Die einmalige Erfassung kostet 10,00 € und gilt auch noch nach einem Vereinswechsel. Alle Aktiven ab dem Alter von 10 Jahren müssen pro Jahr 12,00 € für die Lizenzierung bezahlen. Ohne diese dürfen sie nicht an Wettkämpfen teilnehmen. Alle Wettkämpfe, auch wenn nur zwei Vereine daran teilnehmen, müssen gemeldet werden.

Hans Jürgen Eyssen (Wasserfreunde Holzminden [Bezirksvorsitzender]) sagte, es wären wohl noch Anträge an den DSV im Umlauf. Aber zur Zeit gilt das beschlossene System und der Bezirk kann auch nichts anderes zulassen. Auf dem Bezirkstag am 18.03.2006 wird der Präsident des LSN dazu sprechen.

Frank Lamotke (Landestrainer) wird auf dem Bezirkstag ein Referat über die Talentsichtung halten.

Seit dem 04.03.2006 dürfen wieder "Kindgerechte Wettkämpfe" veranstaltet werden. Die Richtlinien des DSV lagen aus.

Der Kreis wird vor den Kreissprint- und Lange Strecke Meisterschaften einen Kindgerechten Wettkampf in Holzminden im Nov. 2006 ausrichten. Der Termin muss noch mit den Schwimmfesten in Einbeck und Aerzen abgestimmt werden.

Rainer Meyer bedankte sich bei allen Teilnehmern für die angeregte Debatte und wünschte allen einen guten Heimweg.